

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

22.1.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 22. Januar 1892.

I. Quartal. **13.** Abonnements-Vorstellung.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

Regie: Herr Lange.

Personen:

Sultan Saladin	Herr Mark.
Sittah, dessen Schwester	Frau Pezet.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Wassermann.
Recha, dessen angenommene Tochter	Frau Höcker.
Daja, eine Christin, aber in dem Hause des Juden, als Gesellschafterin der Recha	Frau Rachel-Bender.
Ein junger Tempelherr	Herr Waldeck.
Ein Derwisch	Herr Brehm.
Ein Patriarch	Herr Reiff.
Ein Klosterbruder	Herr Schilling.

Die Scene ist in Jerusalem.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse: Eröffnung: 6 Uhr.

Krank: Frau Schmidt, Fräulein Engelhardt **Unpäßlich:** Herr Rosenberg.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — P.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 Mk. — P.
	II. " 4 Mk. — P.		II. " 3 Mk. 50 P.		II. " 1 Mk. 50 P.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 Mk. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — P.	Balkon-Stehplatz	. . . 2 Mk. 50 P.
	II. " 3 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	Parterre-Stehplatz	. . . 1 Mk. 50 P.
Parterre = Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 P.	Sperrsitze	I. " 3 Mk. — P.	III. Rang Seite	. . . 1 Mk. — P.
	II. " 3 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	IV. Rang Mitte	. . . — Mk. 70 P.
Logen I. Rangs	I. " 4 Mk. — P.	Logen II. Rangs	III. " 2 Mk. — P.	IV. Rang Seite	. . . — Mk. 50 P.
	II. " 3 Mk. 50 P.		I. " 2 Mk. 50 P.		
			II. " 2 Mk. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 24. Januar, I. Quartal, **15.** Abonnements-Vorstellung.

Durch's Ohr. Lustspiel in drei Aufzügen von Wilhelm Jordan.

Sonne und Erde. Ballet in zwei Akten (fünf Bilder) von F. Gaul und J. Hafreiter. Musik von J. Bayer.